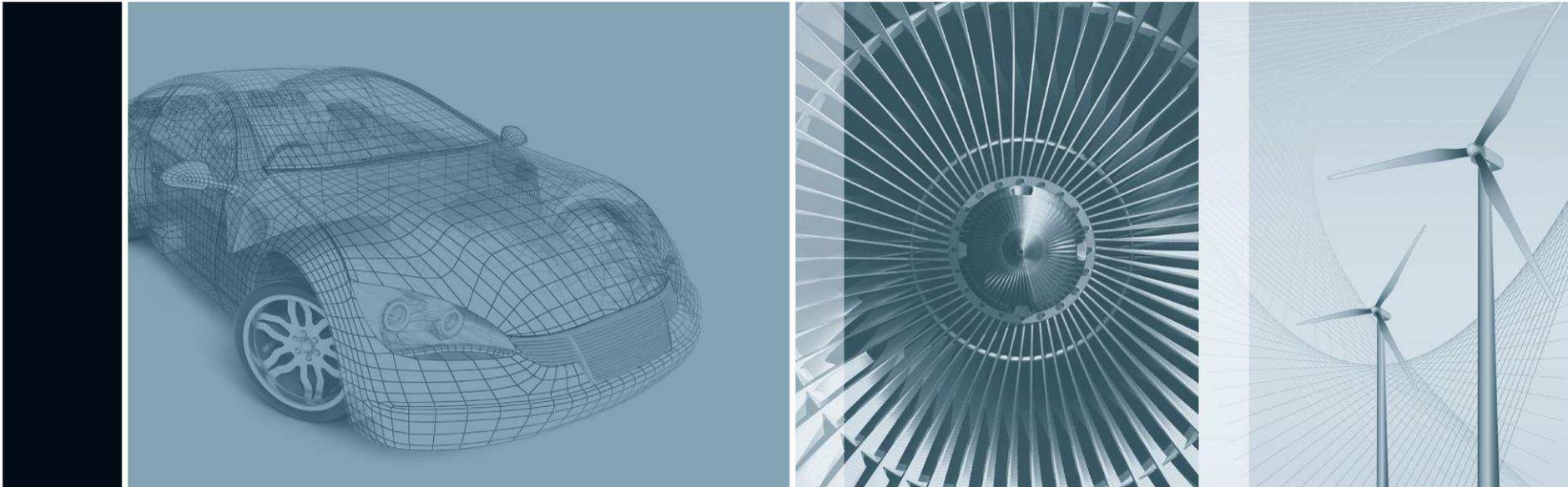


8. Capital Market Day

Erläuterungen zum 1. Halbjahr 2012/2013
Dietmar Bichler, Vorstandsvorsitzender

Ehningen, 15. Mai 2013



Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Rahmenbedingungen: Wirtschaftliches Umfeld

- Im ersten Quartal des Kalenderjahres 2013 gab es Anzeichen für eine Belebung der Konjunktur.
- Die Rahmenbedingungen bleiben jedoch anspruchsvoll.
- China bietet weiterhin Wachstumspotenzial.
- Entwicklung in Europa ist heterogen.
- Der Verband der Automobilindustrie geht davon aus, dass der wirtschaftliche Ausblick für Deutschland robust ist.

Wachstumsprognosen des Bruttoinlandsprodukts *		
	2012	2013
Deutschland	0,8 %	1,0 %
Europa	0,2 %	0,8 %
USA	2,1 %	1,6 %
China	7,6 %	8,1 %
Indien	5,5 %	6,5 %



*Quelle: Verband der Automobilindustrie und Herbstgutachten 2012

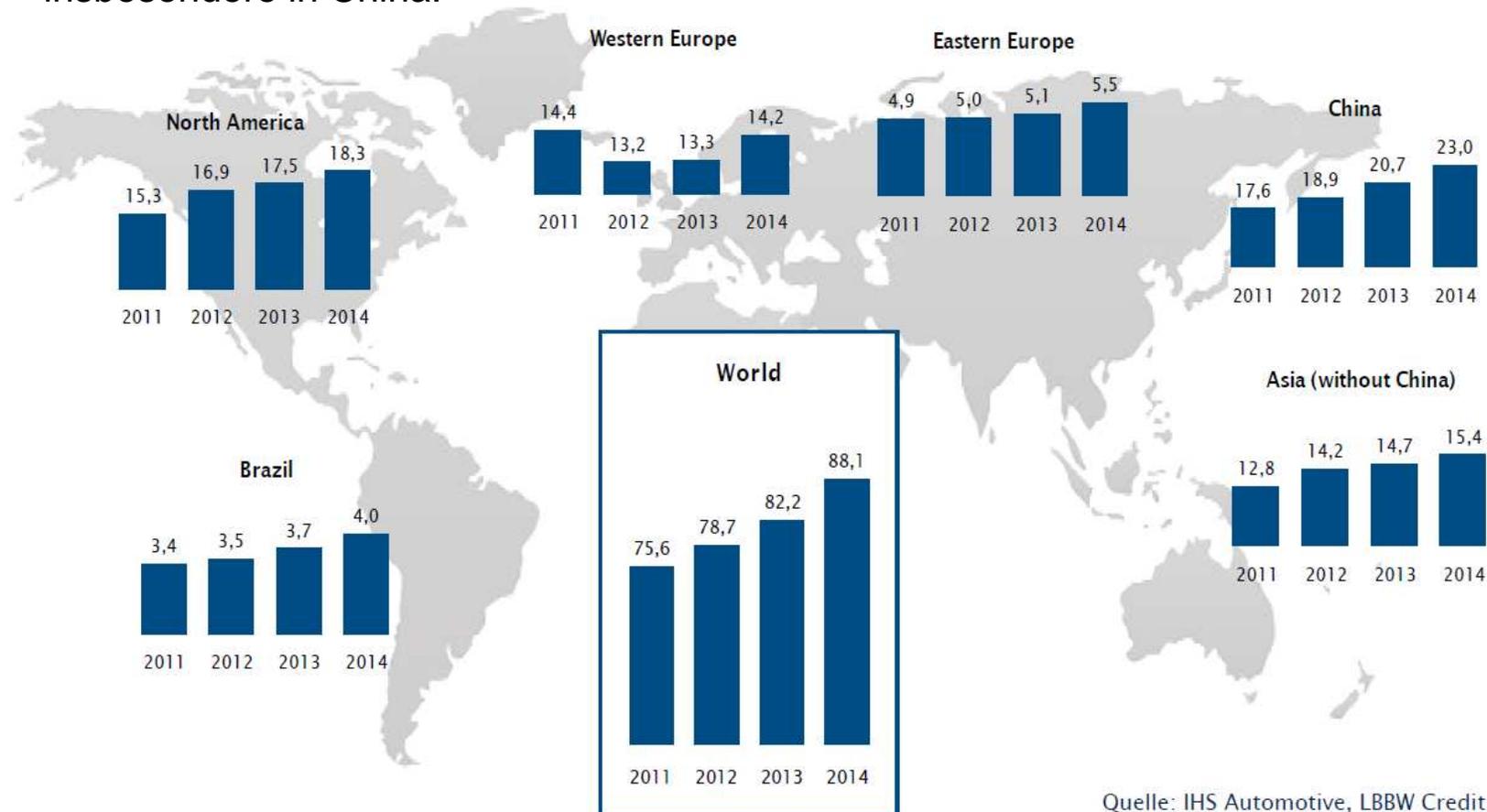
Rahmenbedingungen: Automobilindustrie (1/2)

- Die Automobilindustrie agiert in vielen Regionen der Welt in einem anspruchsvollen Umfeld.
- Weltautomobilmarkt soll im Jahr 2013 um zwei Prozent auf rund 70,7 Millionen verkaufter Pkw steigen *.
- Zahlreiche europäische Hersteller gewinnen im internationalen Wettbewerb Marktanteile.
- Deutsche Premiummarken erhöhen in den BRIC-Staaten und den USA ihren Absatz.

*Quelle: Verband der Automobilindustrie

Rahmenbedingungen: Automobilindustrie (2/2)

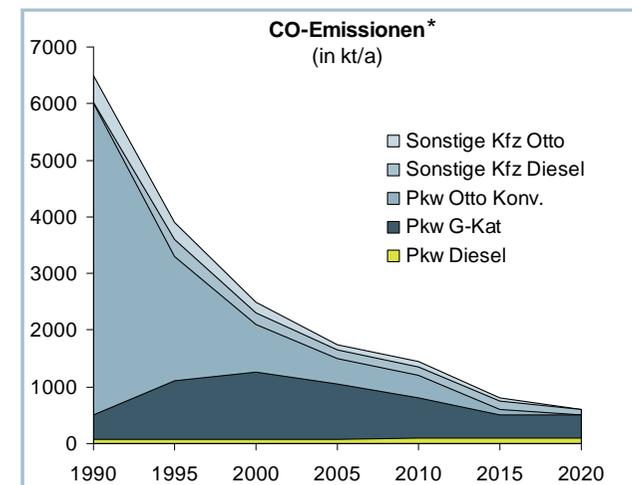
Weitere Pkw-Absätze (in Mio. Einheiten) werden in den Schwellenländern erwartet, insbesondere in China.



Quelle: IHS Automotive, LBBW Credit Research

Rahmenbedingungen: Automobilindustrie

- Globale Märkte gewinnen an Bedeutung.
- Faktoren wie Qualität, Verbrauchsoptimierung, Sicherheit, Komfort, Design und Vernetzung sind von großer Bedeutung.
- Leichtbaulösungen, „Green Mobility“ und Emissionsreduktion werden weiterhin gefordert.
- Hohe Innovationsdynamik im Markt vor dem Hintergrund der Megatrends wie z. B. steigender Mobilitätsbedarf, Urbanisierung, Umweltschutz etc.



*Quelle: VDA/IFEU-Institut, Emissionsminderung deutscher OEM

Rahmenbedingungen: Luftfahrtindustrie

- Zivilluftfahrt weiter im Aufwind.
 - 3,8 % Wachstum p.a. bis 2031 prognostiziert.
- Aktuelle Markttreiber
 - Alternative Werkstoffe
 - Neue Triebwerkstechnologien
 - Hybridisierung
 - Individualisierung



Quelle: Airbus „Global Market Forecast 2012 to 2031“

Rahmenbedingungen: Industrie

Zielbranchen der Bertrandt Services entwickeln sich positiv.

- Prognosen für 2013
 - Medizintechnik: + 5 %
 - Maschinen- und Anlagenbau: + 2 %
 - Elektroindustrie: + 1,5 %
 - Energietechnik: + 3 %

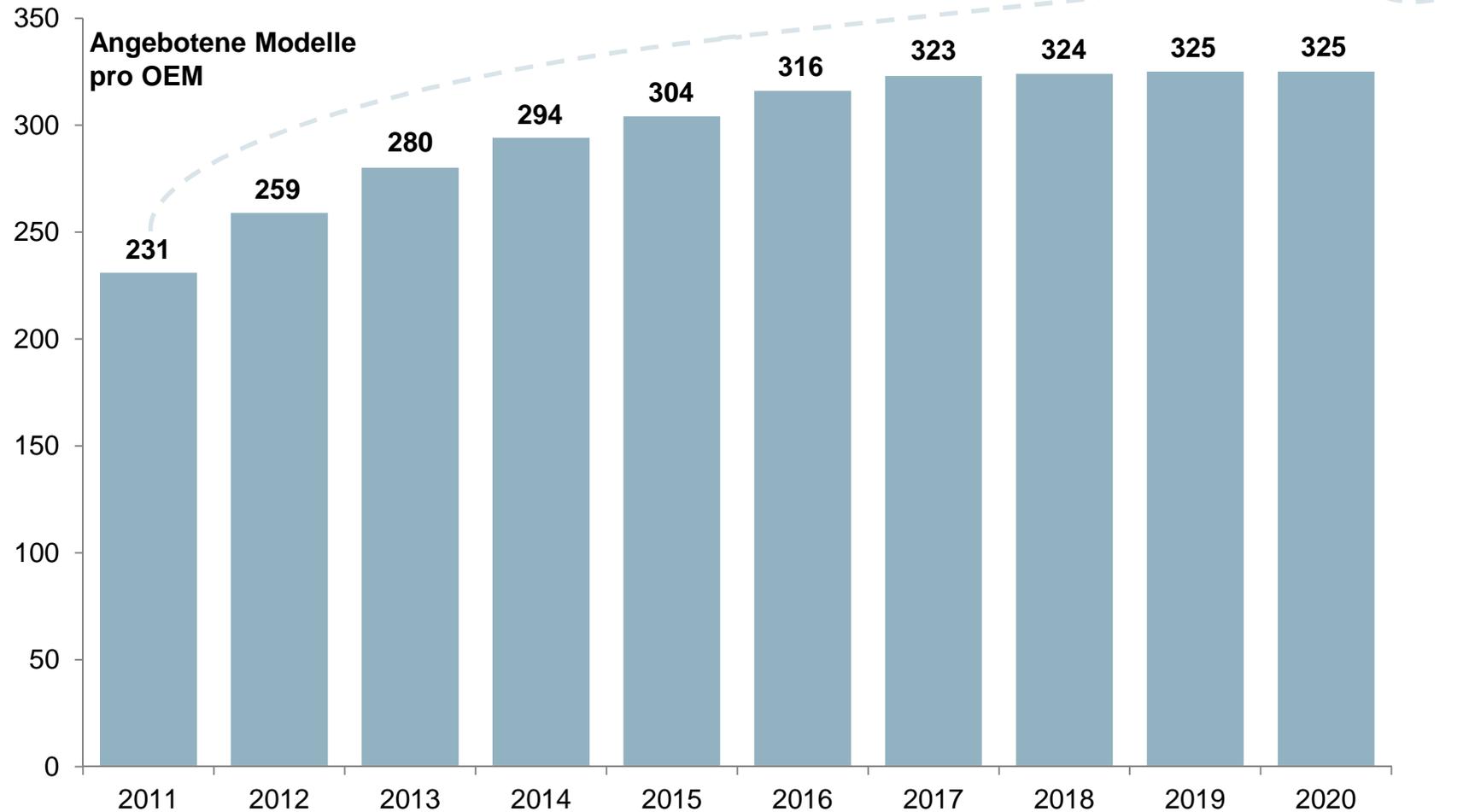


Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Rahmenbedingungen für Bertrandt: Markttreiber nach wie vor intakt (1/3)

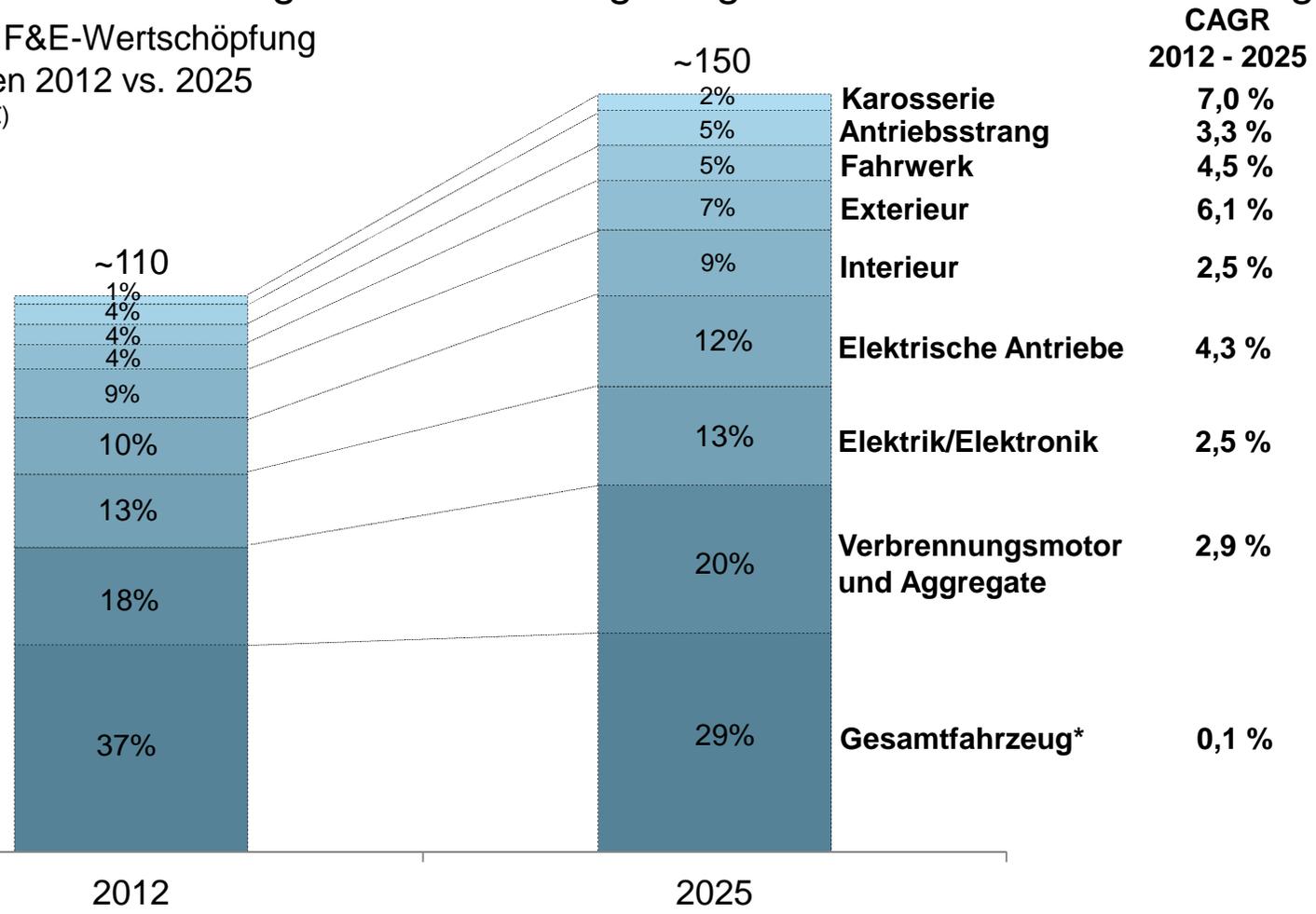
Modellpalette – Weiterhin Auffächerung zu erwarten



Quelle: Interne Berechnungen für Bertrandt-Kunden | Berücksichtigt: Baureihe inkl. Derivate (Kombi, Coupe), keine Facelifts, keine Sondervarianten

Rahmenbedingungen für Bertrandt: Markttreiber nach wie vor intakt (2/3)
 Ausgaben für Forschung und Entwicklung steigen über alle Bereiche hinweg

Entwicklung F&E-Wertschöpfung
 nach Modulen 2012 vs. 2025
 (global | in Mrd. €)

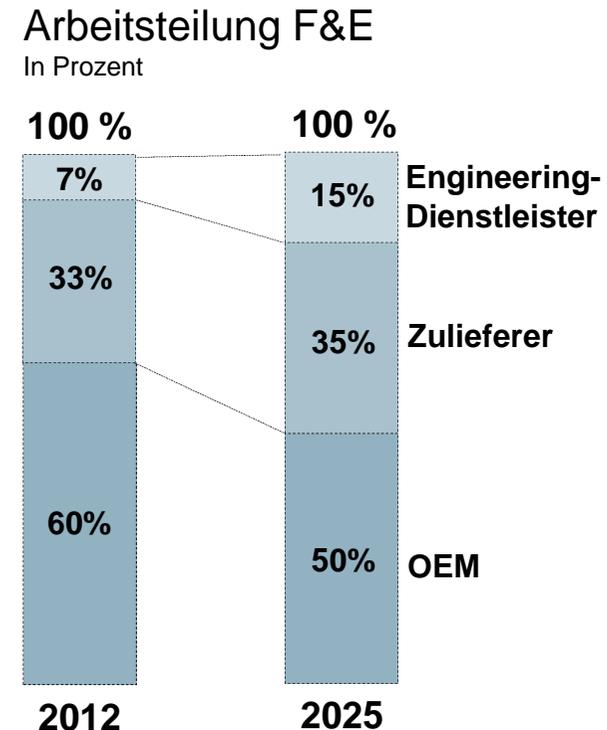


Quelle: Oliver Wyman „FAST 2025“ 10/2012 | CAGR = Compound Annual Growth Rate | *Baugruppenübergreifende Themen wie Plattformentwicklung

Rahmenbedingungen für Bertrandt: Markttreiber nach wie vor intakt (3/3)

Technologievielfalt erfordert flexible Entwicklungskapazitäten

- Die „FAST 2025“-Studie von Oliver Wyman geht davon aus, dass die Wachstumstreiber ungebrochen sind:
 - Premiumtrend in allen Segmenten
 - Wachsendes Sicherheitsbedürfnis
 - Höhere Komfortansprüche
 - Effiziente Motorisierungen gefordert
- Wertschöpfungssteigerung bei Entwicklungsdienstleistern erwartet
 - Im Durchschnitt 7 % Zuwachs pro Jahr bis 2025

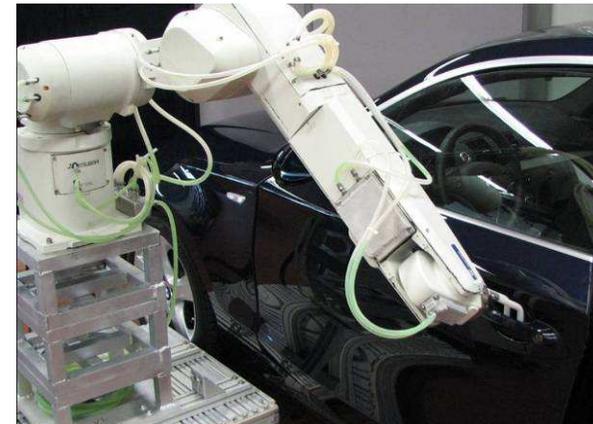


Quelle: Oliver Wyman „FAST 2025“ 10/2012

Chancen für Bertrandt (1/3)

Automotive:

- Größere Modellvielfalt und technische Herausforderungen führen zu mehr Komplexität und höherem Entwicklungsbedarf.
- Kompetenzausbau in allen Fachbereichen und Spezialthemen, wie z. B. Leichtbau, Elektronik, Akustik, Licht und Sicht etc.
- Weiteres Outsourcing-Volumen bietet zusätzliches Geschäftspotenzial.



Chancen für Bertrandt (2/3)

Luftfahrtentwicklung:

- Langjährige Partnerschaft mit EADS-Konzern.
- Produktmodularität im Flugzeugbau.
- Vernetzung zu den Bertrandt-Fachabteilungen stellen Expertise im Bereich Leichtbau und Berechnungsmethodik sicher.



Chancen für Bertrandt (3/3)

Bertrandt Services – Marktsituation und Ausblick

- Nach einer Anlaufkurve ist Bertrandt Services nun gut im Markt positioniert.
- Frühindikatoren positiv
 - Deutsche Exportstärke weiter intakt, + 3 % zum Jahresbeginn.
 - Wiedererstarben des wirtschaftlichen Wachstumstrends für zweite Jahreshälfte prognostiziert.
 - Für 2014 Aufschwung prognostiziert.



Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013

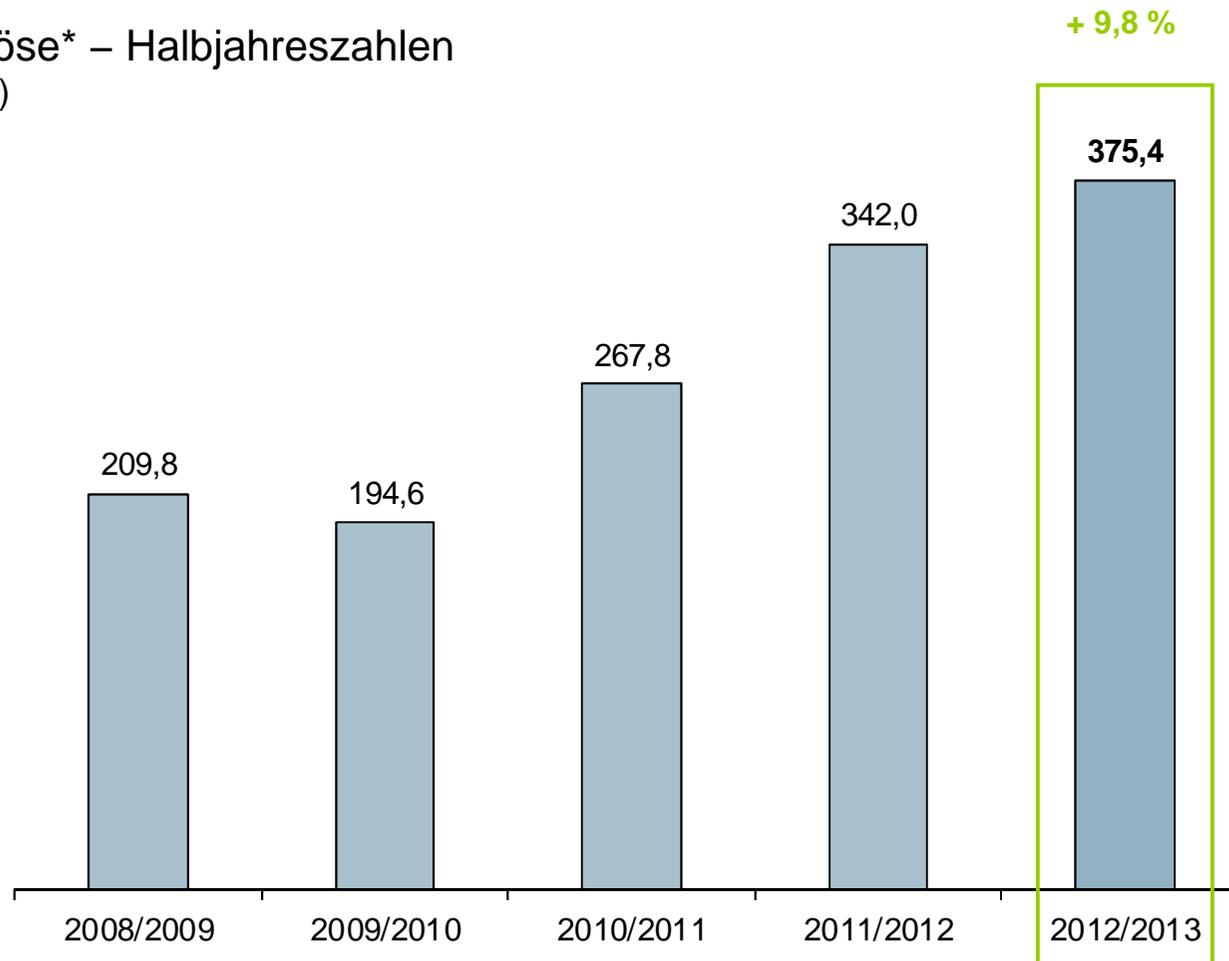
- Bertrandt erzielte im ersten Halbjahr eine positive Entwicklung bei Umsatz und Ergebnis.
- EBIT-Marge mit 9,9 Prozent weiterhin auf einem guten Niveau.
- Mitarbeiteranzahl erhöhte sich seit dem 30.9.2012 um 308 auf 10.260 Personen.
- Erfolgsfaktoren:
 - Hohe Kundenorientierung
 - Breites und tiefes Leistungsspektrum
 - Konsequentes Kostenmanagement und effiziente Prozesse
 - Umfassende Qualifizierungsprogramme
 - Qualität, Flexibilität und Ausdauer

Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Umsatzerlöse erhöhten sich um 9,8 Prozent

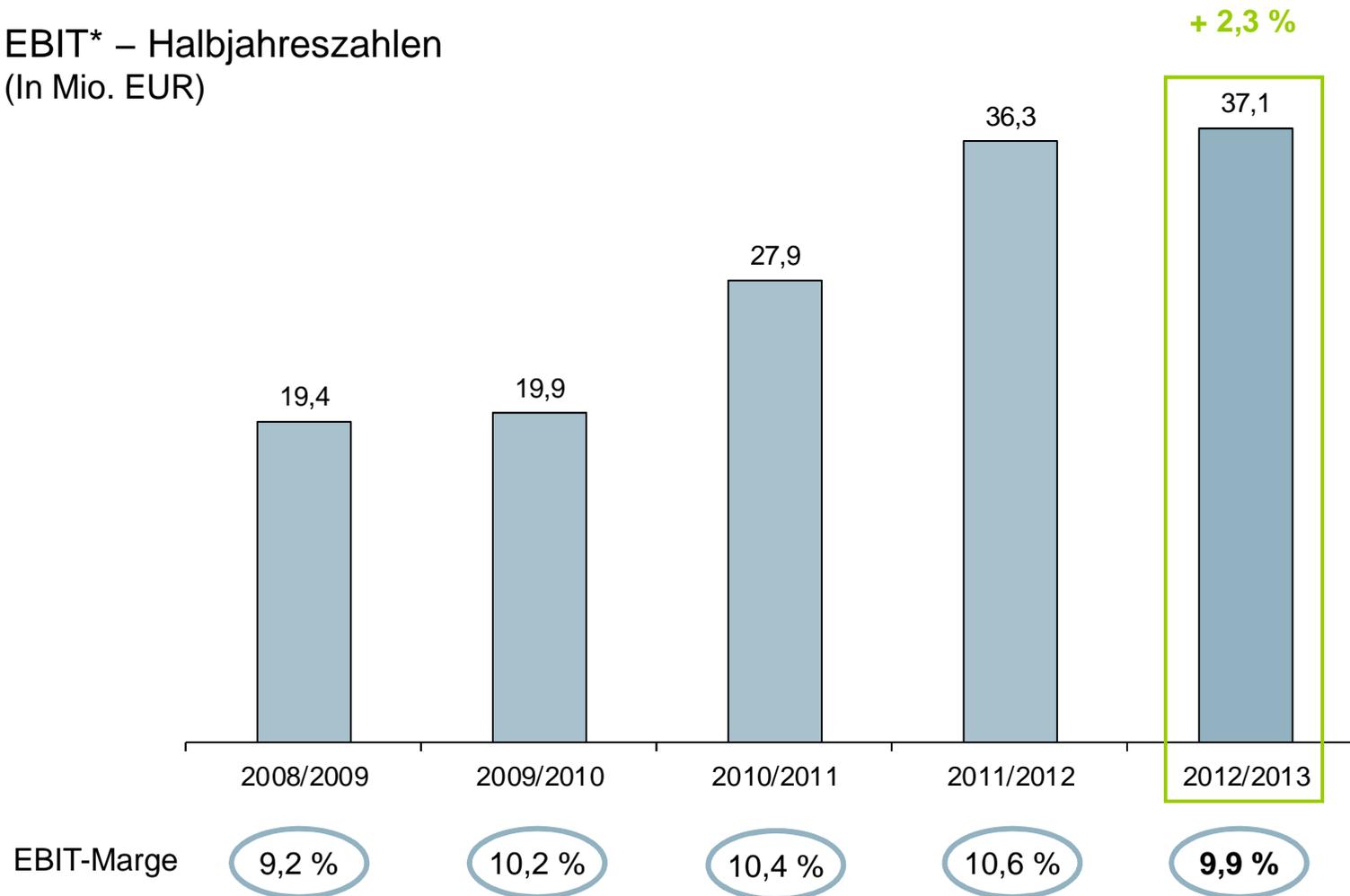
Umsatzerlöse* – Halbjahreszahlen
(In Mio. EUR)



*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Betriebsergebnis über Vorjahresniveau

EBIT* – Halbjahreszahlen
(In Mio. EUR)

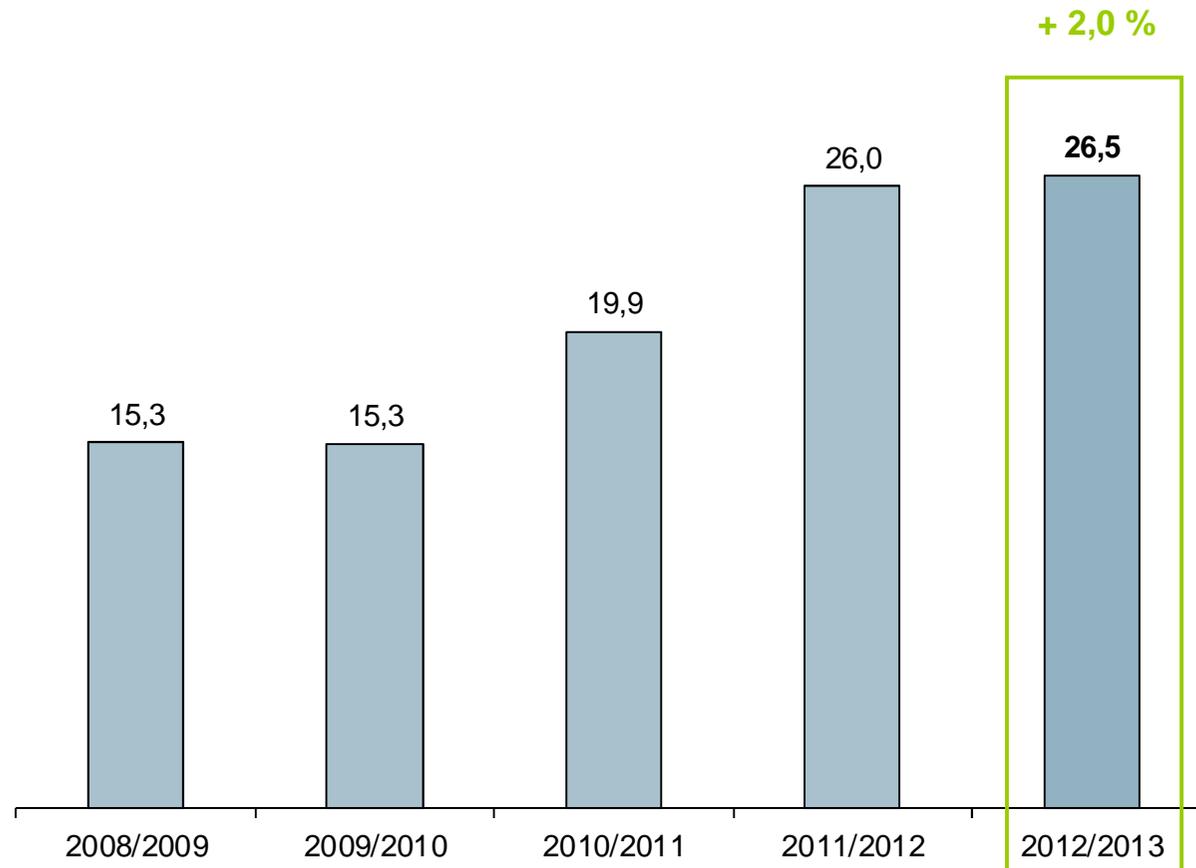


*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Ergebnis nach Ertragsteuern erhöhte sich um zwei Prozent

Ergebnis nach Ertragsteuern* – Halbjahreszahlen

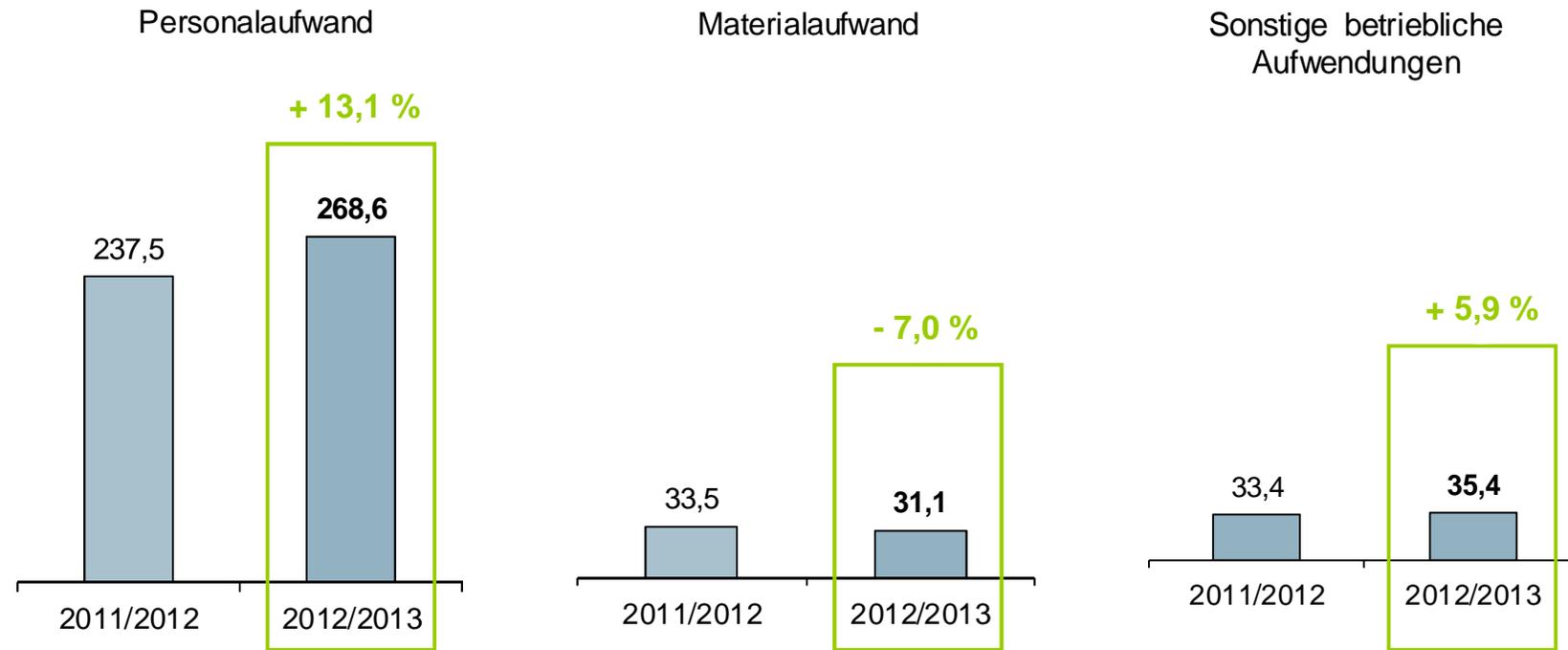
(In Mio. EUR)



*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Aufwendungen haben sich entsprechend dem Wachstum entwickelt

Aufwendungen - Halbjahreszahlen*
(In Mio. EUR)



Aufwandsquoten*



*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Bertrandt bleibt ein substanzstarkes Unternehmen

Eigenkapital* – Halbjahreszahlen
(In Prozent)

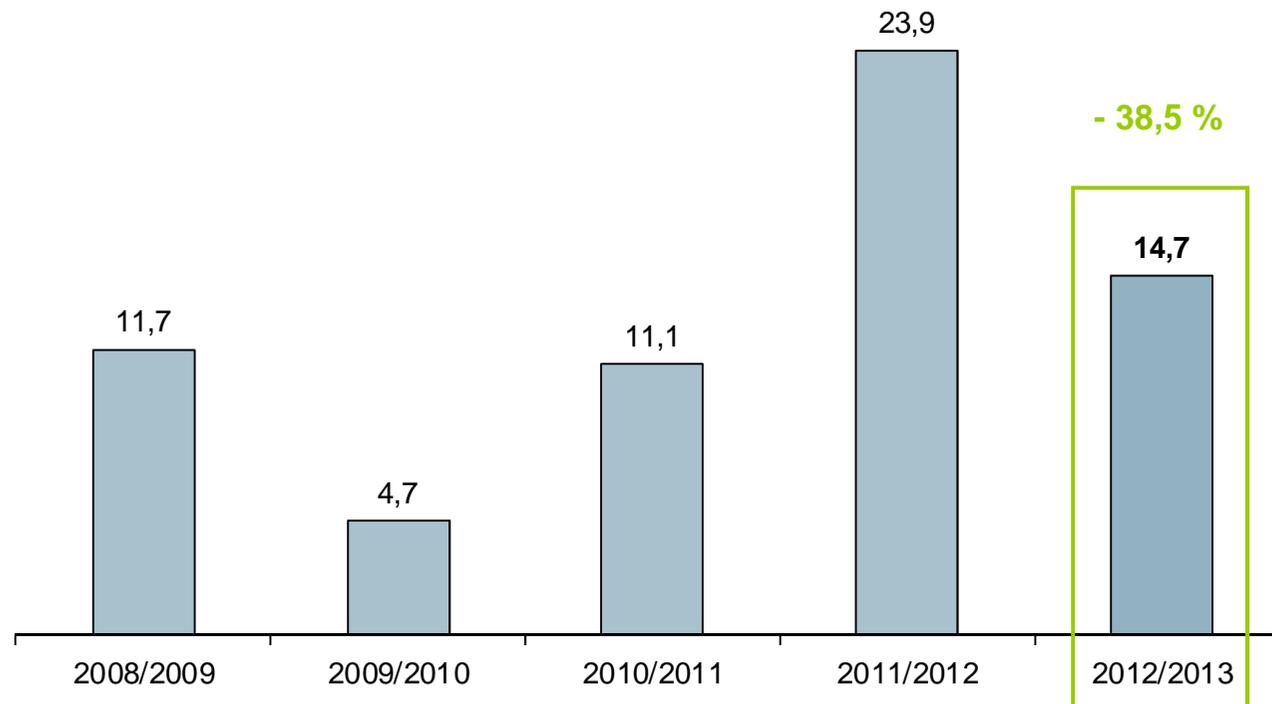


Absolut
(In Mio. EUR)

*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Investitionen

Investitionen* – Halbjahreszahlen
(In Mio. EUR)



*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

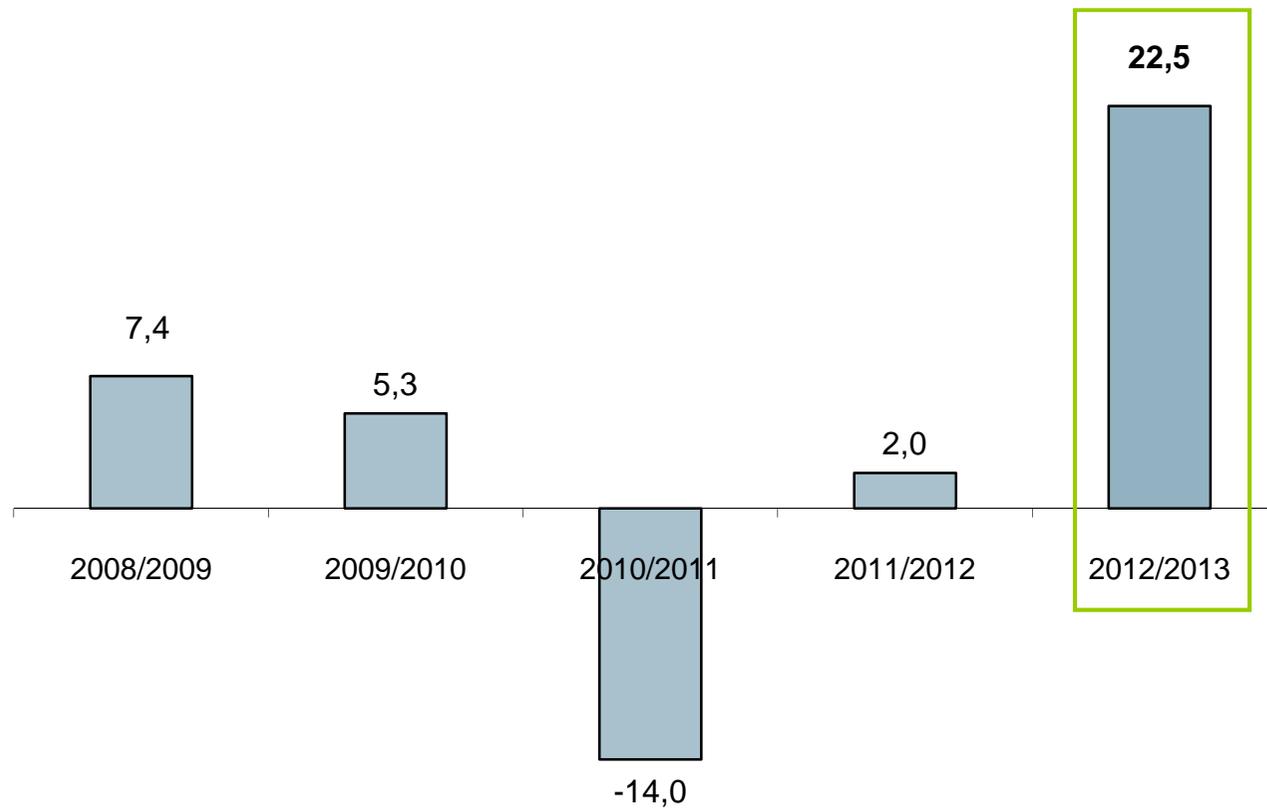
Übersicht über die Investitionen im ersten Halbjahr 2012/2013

- Die Investitionen spiegeln die unternehmerischen Perspektiven von Bertrandt wider:
 - Erweiterung des Versuchsbereichs in Wolfsburg.
 - EE-Center in Ingolstadt.
 - Klimakammern und diverse technische Anlagen.
 - Software und Lizenzen.

- Auch im 2. Halbjahr 2012/2013 sehen wir Chancen für gezielte Erweiterungsinvestitionen.

Free Cashflow deutlich höher

Free Cashflow* – Halbjahreszahlen
(In Mio. EUR)

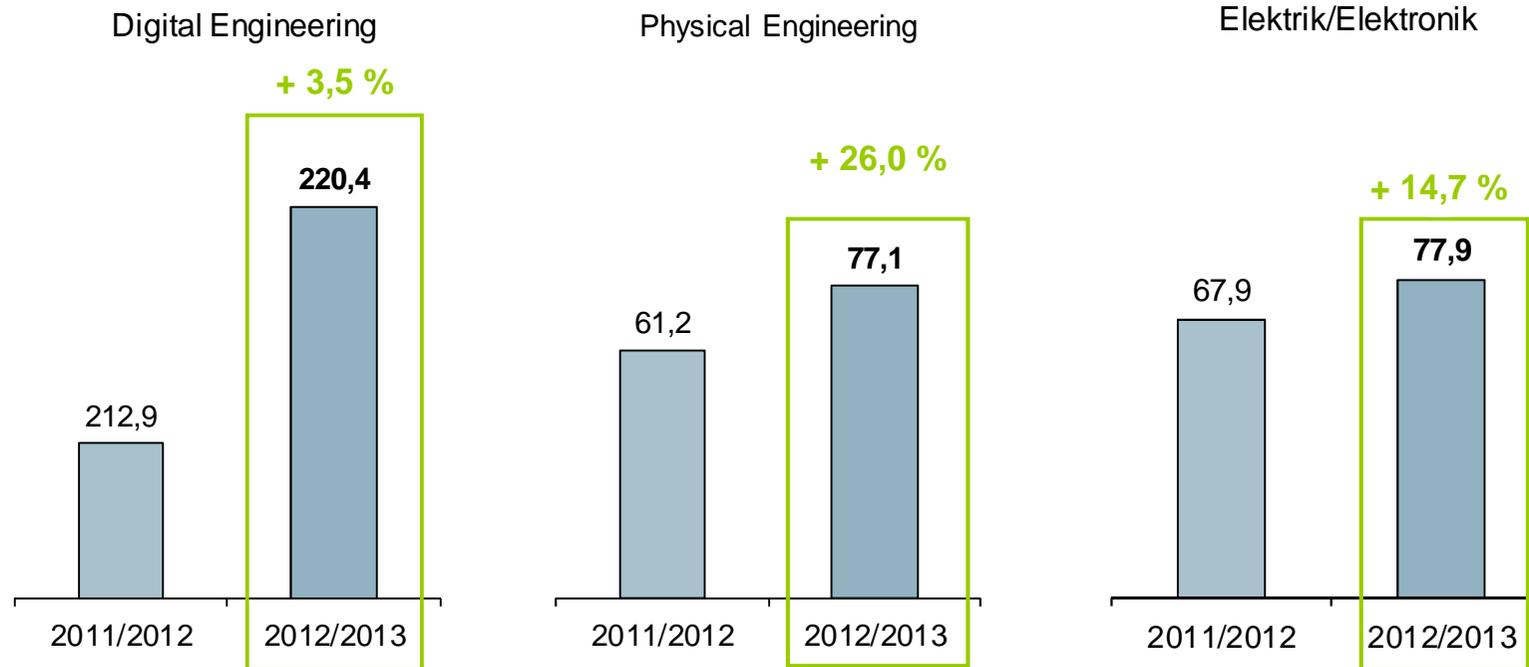


*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Die Segmente auf einen Blick – Umsatzerlöse und EBIT-Marge

Segment-Umsatzerlöse* – Halbjahreszahlen

(In Mio. EUR)



EBIT-Marge der Segmente*



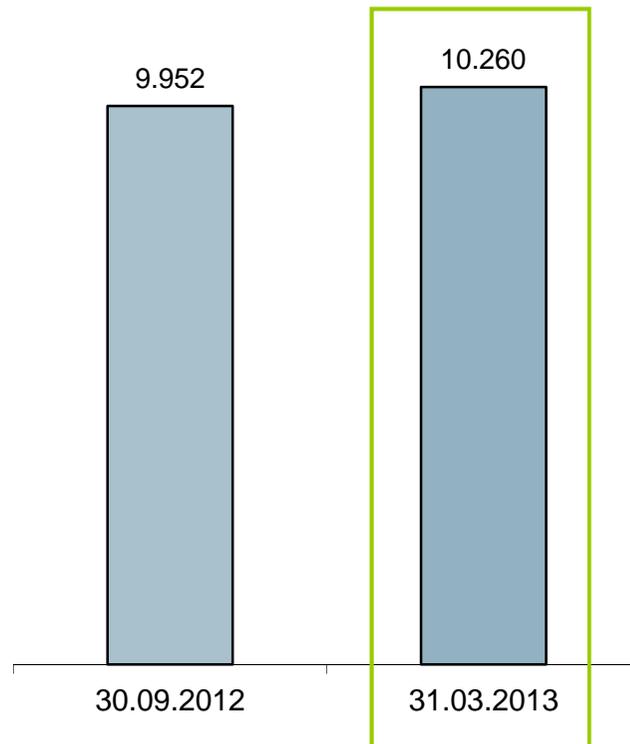
*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Personalmanagement

Mitarbeiterentwicklung im Geschäftsjahr 2012/2013*



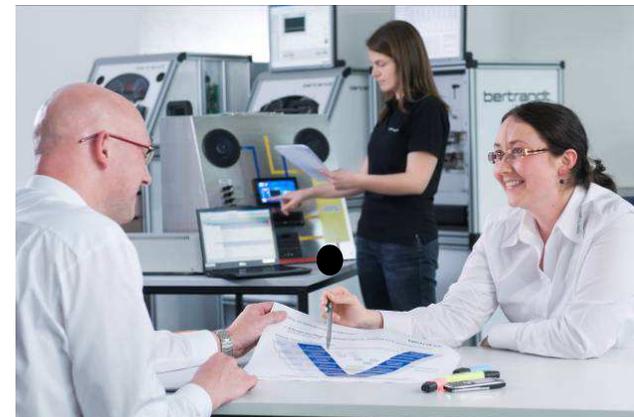
- Im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013 wurden 308 Stellen aufgebaut.
- Derzeit haben wir weiterhin rund 1.000 offene Stellen.
- Das Unternehmen wird am Markt bekannter und gilt als attraktiver Arbeitgeber.
- Bertrandt ist auf Platz 70 der Top-Arbeitgeber Deutschlands.



*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

Personalmanagement

- Breites Angebot von Ausbildungen und dualen Studiengängen sichern den Nachwuchs und bieten vielfältige Einstiegsmöglichkeiten.
- Attraktive Programme zur Altersvorsorge.
- Beteiligungsprogramme für Führungskräfte und Mitarbeiter.
- Laufend über 300 Workshops und Seminare für Mitarbeiter.
- Im ersten Halbjahr 2012/2013 wurden 5,16 Mio. Euro in Weiterbildungsmaßnahmen investiert.

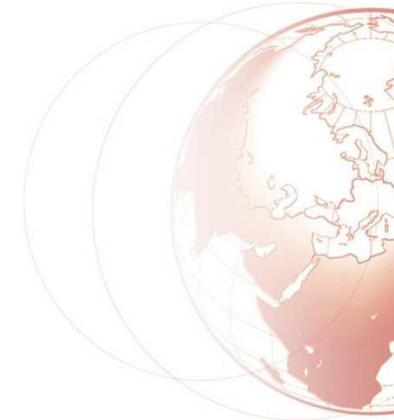


Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2012/2013
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Ausblick allgemein

- Der weltweite Automobilabsatz zeigt sich uneinheitlich und die Rahmenbedingungen werden zunehmend anspruchsvoller.
- Hersteller berichten von schwierigerem Umfeld.
- OEM bestätigen ihre Strategie der Modell- und Technologievielfalt.
- Marktteilnehmer und Regierung fordern weitere Emissionsreduzierung und umweltfreundliche Mobilität.



Ausblick Bertrandt (1/2)

- Die Markttreiber sind intakt und bieten Chancen für Bertrandt.
- Das Investitionsvolumen spiegelt die unternehmerischen Möglichkeiten und Perspektiven des Bertrandt-Konzerns wider.
- Qualifizierungsprogramme für Mitarbeiter werden angeboten, um Know-how auszubauen und Leistung weiter zu steigern.



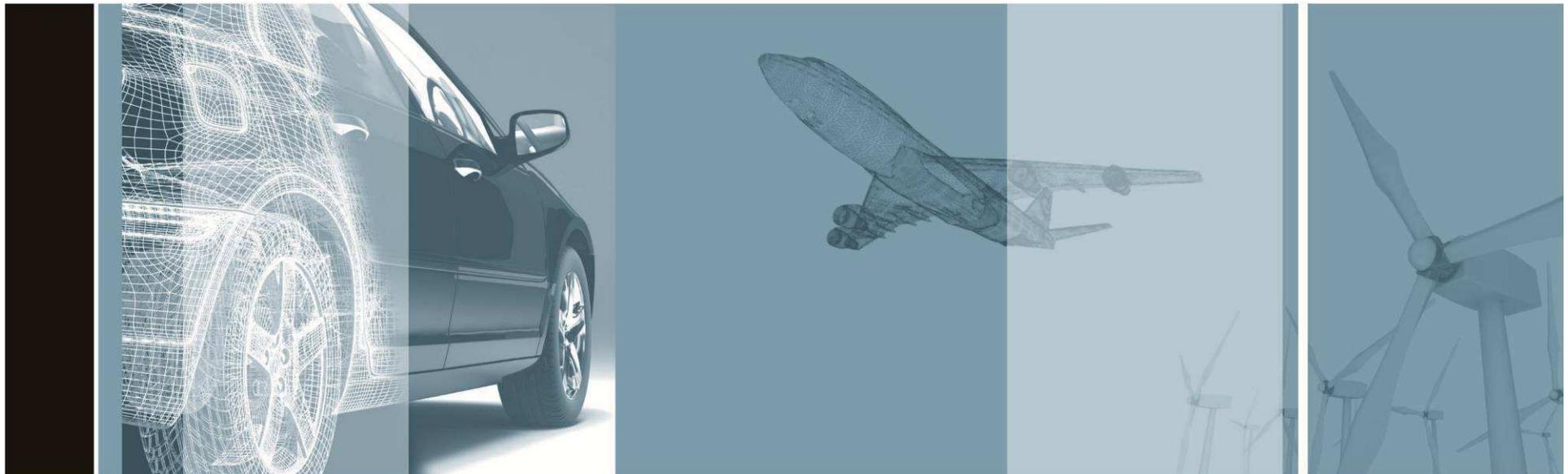
Ausblick Bertrandt (2/2)

- Gezieltes Kostenmanagement und konsequente Überprüfung und Optimierung der Unternehmensabläufe sichern unsere Qualität.
- Unter der Prämisse, dass sich die Zielbranchen von Bertrandt positiv entwickeln und die Unternehmen verstärkt in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Modelle investieren, gehen wir von einer positiven Unternehmensentwicklung aus.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wir freuen uns auf Ihre Fragen



Rechtlicher Hinweis

- Diese Präsentation enthält unter anderem gewisse vorausschauende Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich von den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung ausgehen.
- Soweit diese Präsentation auf Äußerungen Dritter Bezug nimmt, macht sich die Gesellschaft diese weder zu eigen, noch werden diese hierdurch in anderer Weise gewertet oder kommentiert, noch wird insoweit der Anspruch auf Vollständigkeit erhoben.